

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 H. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell. Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 S.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 58.

Danzig, den 21. Juli

1900.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Die Herren Amtsvorsteher weise ich wiederholt darauf hin, daß sie von jeder ihnen auf Grund des § 51 des Unfallversicherungsgesetzes zugehenden Anzeige von einem Unfall in gewerblichen Anlagen binnen 3 Tagen dem königlichen Gewerbeinspektor eine Abschrift übersenden und demselben auch auf Erfordern Einsicht in das von ihnen gemäß § 52 zu führende Unfallverzeichnis gewähren müssen.

In denjenigen Fällen, in welchen auf Grund des § 53 des allgemeinen Gesetzes eine Untersuchung über den Unfall eingeleitet wird, haben die Herren Amtsvorsteher hiervon dem Gewerbeinspektor unter Mittheilung des angelegten Verhandlungstermines sofort Kenntniß zu geben.

Danzig, den 17. Juli 1900.

Der Landrath.

2. In Berlin besteht eine evangelische und eine katholische Bahnhofsmission, deren Aufgabe es ist, die Mädchen, welche von außerhalb nach Berlin kommen um dort Stellung als Lehrerin, Erzieherin, Kindergärtnerin, Ladengehilfin oder Dienstmädchen zu suchen, bei ihrer Ankunft in Berlin auf den Bahnhöfen in Empfang zu nehmen, sie mit Rath und That zu unterstützen und vor Verführung und Betrügerei zu schützen.

Die Ortsvorstände beauftrage ich, diejenigen Mädchen, welche sich nicht abhalten lassen nach Berlin zu gehen, auf die Bahnhofsmissionen aufmerksam zu machen und ihnen zu empfehlen, sich an dieselben zu wenden.

Danzig, den 16. Juli 1900.

Der Landrath.

3. Als Copialienentschädigung für die in dem Etatsjahr 1899 dem Königlichen Statistischen Bureau zu Berlin übersandten Zählkarten über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle sind folgende Beträge für nachbezeichnete Standesämter angewiesen worden:

Goschin 3,00 *M.*, Kelpin 3,36 *M.*, Langenau 5,97 *M.*, Leesen 0,69 *M.*, Löblau 3,81 *M.*, Matern 7,35 *M.*, Meisterswalde 5,46 *M.*, Dhra 29,10 *M.*, Oliva 14,40 *M.*, Olivaer Forst 0,42 *M.*, Praust 8,31 *M.*, Saalan 4,26 *M.*, Saspe 13,35 *M.*, Schönfeld, 2,97 *M.*, Straschin 2,43 *M.*, Suchschin 3,12 *M.*, Trampfen 3,87 *M.*, Wonneberg 7,80 *M.*, Ziganenberg 18,72 *M.*

Den Herren Standesbeamten werden die gedachten Beträge mittelst der Post portofrei zugehen.

In denjenigen Fällen, in welchen dem Amtsvorgänger des gegenwärtigen Herrn Standesbeamten ein Anspruch auf die ganze Entschädigung oder auf einen Theil des angewiesenen Betrages zusteht, haben die zeitigen Herren Standesbeamten den betreffenden Betrag, welcher nach der Anzahl der von dem ersteren in dem vorgenannten Zeitraume ausgestellten Zählkarten zu bemessen ist, an den Berechtigten auszuhändigen.

Die Guts- und Gemeindevorstände des Kreises ersuche ich hiermit, diese Bekanntmachung den am Orte wohnenden Standesbeamten durch Vorlegung des Kreisblattes mitzutheilen.

Danzig, den 17. Juli 1900.

Der Landrath.

4. Bekanntmachung.

Hierdurch mache ich bekannt, daß die Aeußerungen für oder gegen Errichtung einer Zwangsinnung für das Drechsler- und Bildhauerhandwerk im Bezirk der Kreise Danzig Stadt, Danziger Höhe, Danziger Niederung, Neustadt, Berent und Püzig schriftlich bis zum 15. August 1900 oder mündlich in derselben Zeit bei mir abzugeben sind.

Die Abgabe der mündlichen Aeußerung kann während des angegebenen Zeitraumes werktäglich von 9 bis 1 Uhr Mittags in den Diensträumen des Magistrats, Langgasse 47, part. (Gewerbebureau) erfolgen.

Ich fordere hierdurch alle Handwerker, welche im Bezirk der beabsichtigten Innung das Drechsler- oder Bildhauerhandwerk betreiben, zur Abgabe ihrer Aeußerung mit dem Bemerkten auf, daß nur solche Erklärungen, welche erkennen lassen, ob der Erklärende der Errichtung einer Zwangsinnung zustimmt oder nicht, gültig sind, und daß nach Ablauf des obigen Zeitpunktes eingehende Aeußerungen unberücksichtigt bleiben.

Danzig, den 12. Juli 1900.

Der Kommissar

Delbrück,

Oberbürgermeister.

Die Guts- und Gemeindevorsteher beauftrage ich, diese Bekanntmachung auf ortsübliche Weise in der Ortschaft zu veröffentlichen.

Danzig, den 18. Juli 1900.

Der Landrath.

5. Die Rothlauffeuche unter den Schweinebeständen des Rittergutsbesizers Mewes zu Damajshken und des Invaliden Speer zu Schiwialken im Kreise Dirschau ist nunmehr erloschen.

Danzig, den 19. Juli 1900.

Der Landrath.

6. In dem Landgemeinde-Verlag Berlin W 30 Goldstraße 11 ist eine Druckschrift unter dem Titel „Das Nothtestament“ mit Erläuterungen und Musterbeispielen zum Preise von 75 p pro Exemplar erschienen.

Die Anschaffung dieser Druckschrift kann ich den Herren Guts- und Gemeindevorstehern empfehlen.

Danzig, den 16. Juli 1900.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

7.

Bekanntmachung.

Für die Kanalstraßen im Kreise Danziger Höhe sollen die Lieferung der Unterhaltungsmaterialien pro 1900 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1901 **in öffentlicher Auktion** vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

		Freitag, den	Vorm Uhr		K r e i s			Sand
					Steine	feiner	rober	
					C u b i c m e t e r.			
1	Ohra—Gr. Trampfen	27. Juli 1900	9	Lieferung von	160	30	210	—
2	desgl.	"	9 $\frac{1}{2}$	Walzarbeiten	—	—	—	—
3	Braust—Nichtenkrug	"	10	Lieferung von	—	75	200	—
4	desgl.	"	10 $\frac{1}{2}$	Walzarbeiten	—	—	—	—
5	Braust—Kostau	"	11 $\frac{1}{2}$	Lieferung von	20	—	30	—
6	Gr. Kleschau—Grenzdorf	"	12	Lieferung von	—	—	100	—
7	Braust—Straschin	"	12 $\frac{1}{2}$	Lieferung von	—	—	80	—
8	Neuschottland—Neusfahrwasser	"	1	Lieferung von	—	—	50	—
9	Russoschin—Katzke	"	1 $\frac{1}{2}$	Lieferung von	—	—	100	—
					180	105	770	—

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishause Sandgrube No. 24, vorderer Seitenflügel, 1 Treppe hoch, abgehalten.

Die Bedingungen sind vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chausseeausssehern und zwar:

ad 1, 2, 3, 4, 5 und 7 beim Chausseeaussseher Manglacl in Braust

ad 6 und 9 beim Chausseeaussseher Krüger in Kladau

ad 8 beim Chausseeaussseher Hasler in Hochstrief

einzu sehen.

Danzig, den 14 Juli 1900

Der Kreisbanmeister.

8. **Bekanntmachung.**

Für die Kunststraßen im Kreise Danziger Niederung sollen die Lieferung der Unterhaltungsmaterialien pro 1900 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1901 **in öffentlicher Auktion** vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

				Steine	Kies		Sand
					feiner	grober	
				Cubicmeter.			
		Donnerstag, den	Vorm.				
1	Kostau—Vestau	26. Juli 1900	9	Lieferung von	340	45	250
2	desgl.	"	9 1/2	Walzarbeiten	—	—	—
3	Danzig—Greibin	"	10	Lieferung von	340	50	200
4	desgl.	"	10 1/2	Walzarbeiten	—	—	—
5	Greibin—Zugdam	"	11	Lieferung von	—	—	50
6	Woglass—Käsemart	"	11 1/2	Lieferung von	—	—	50
					680	95	550
							140

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishause Sandgrube No. 24, vorderer Seitenflügel, 1 Treppe hoch, abgehalten.

Die Bedingungen sind vorher daselbst wie auch bei dem Chausseeausscher Engelmann zu Woglass einzusehen.

Danzig, den 14. Juli 1900.

Der Kreisbanmeister.

9. Auf Grund § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 und § 107 des Zuständigkeits-Gesetzes vom 1. August 1883 wird für den Umfang des Regierungs-Bezirks Danzig festgesetzt, daß die diesjährige Schonzeit

1. für den Dachs mit dem Ablauf des 16. September,
2. für Rebhühner und Wachteln mit dem Ablauf des 23. August,
3. für Auer-, Birk- und Fasanenhenken, Haselwild und Hasen mit dem Ablauf des 14. September

ihre Ende erreicht.

Danzig, den 14. Juli 1900.

Der Bezirks-Ausschuß zu Danzig.
von Holwede.

Nichtamtlicher Theil.

10. Die Krankenkasse „**Selios**“ G. H. 136 (unter hoher staatlicher Oberaufsicht und konzessionirt für das ganze Deutsche Reich) sucht an allen Orten Deutschlands vertrauenswürdige und zuverlässige Vertreter bei hohen Bezügen. Meldungen sind zu richten an die Direktion Berlin C, Neue Schönhauserstr. 14.